

Bahnhofstraße wird länger gesperrt



Die Bahnhofstraße in Freinsheim verläuft unter der maroden Bahnbrücke.
FOTO: PETER KRETZSCHMAR

FREINSHEIM. Damit hat niemand gerechnet: Die Bahnhofstraße in Freinsheim wird wegen der Erneuerung der Bahnbrücke länger und früher gesperrt als ursprünglich geplant. Die Deutsche Bahn (DB) war ursprünglich davon ausgegangen, dass der Abriss der alten und der Einschub der neuen Brücke während der Herbstferien vom 2. bis 19. Oktober erfolgen kann. Die neue Brücke wird derzeit auf dem „Park and Ride“-Parkplatz am Freinsheimer Bahnhof aufgebaut.

„Die DB hat diese Planung nun revidiert“, teilte Jörg Heidemann, Büroleiter der Verbandsgemeinde Freinsheim, am Donnerstag mit. Offensichtlich sei eine deutlich frühere und auch längere Sperrung der Bahnhofstraße erforderlich, um die Fundamente für die neue Brücke anzulegen. Entgegen bisheriger Absprachen habe die Bahn nun die Sperrung der Bahnhofstraße ab dem Montag, 31. August, für die Dauer von drei Monaten beantragt.

Der Antrag, der federführend von der Verbandsgemeinde Freinsheim geprüft werde, befinde sich bereits in der Abstimmung mit verschiedenen Behörden wie der Kreisverwaltung, dem Landesbetrieb Mobilität, der Feuerwehr, den Rettungsdiensten sowie dem Busverkehr. Derzeit sei noch völlig offen, welche Auswirkungen die Arbeiten der Bahn auf den Zugverkehr und einen möglichen Schienenersatzverkehr haben. „Dies wird Gegenstand weiterer Planungsgespräche sein, die für die nächsten Tage anberaumt sind“, so Heidemann. Fest steht aber bereits, dass die Umleitung über Erpolzheim erfolgen soll. Zudem werde großräumig auf die Sperrung hingewiesen. Damit das Benutzen von „Schleichwegen“ und Wirtschaftswegen unterbleibe, will sich die Verwaltung mit der Polizei abstimmen. |led